

1. N. 185. 889

Rodaun, 10. Mai 1926.

An

den Ausschuss des Schutzverbandes Deutscher
Schriftsteller,

W i e n .

Sehr geehrter Herr Fontana,

zu meinem grossen Bedauern ist es mir am 14. Mai nicht möglich in Wien zu sein und ich bitte Sie daher in meinem Namen die Generalversammlung zu begrüssen und für mich den Vorsitz zu übernehmen.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mich dann von dem Ergebnis der Generalversammlung freundlichst verständigen wollten, da mich die Entwicklung unserer österreichischen Sektion auf das Lebhafteste interessiert.

Sollte mich die Generalversammlung mit der Wiederwahl zum Präsidenten beehren, bitte ich Sie, verehrter Herr Fontana, den Herren in meinem Namen für das Vertrauen zu danken und die Erklärung abzugeben, dass ich die Wahl annehme.

In ausgezeichneter Wertschätzung *des Ihre*

Anton Schmid



9
Kopie 53, 54